**Muster-Wahlausschreiben für die Betriebsratswahl im normalen Wahlverfahren**

**Wahlvorstand**

Betrieb „…“

*(Betriebsadresse des Wahlvorstands)*

*(Datum Erlasses/Aushangs*

*des Wahlausschreibens)*

**Wahlausschreiben zur Betriebsratswahl**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir informieren Sie darüber, dass der Wahlvorstand in seiner Sitzung am 15.03.2021 den Erlass folgenden Wahlausschreibens zur Wahl eines Betriebsrats im Betrieb … beschlossen hat:

**Die Betriebsratswahl findet am 14.05.2022**

**von 8 bis 17 Uhr im Aufenthaltsraum I im ersten Obergeschoss des Betriebs … statt.**

**Für die folgenden Betriebsteile/Kleinstbetriebe wurde die schriftliche Stimmabgabe gemäß § 24 Absatz 3 WO beschlossen: (…).**

Bitte beachten Sie, dass nur diejenigen Arbeitnehmer/innen wahlberechtigt und wählbar sind, die in die Wählerliste eingetragen sind. Die Wählerliste und die Wahlordnung hängen am schwarzen Brett im Eingangsbereich des Betriebs M zur Einsicht aus bzw. können ergänzend in elektronischer Form im Intranet des Betriebs M zur Kenntnis genommen werden.

Sofern Sie der Meinung sind, dass die Wählerliste fehlerhaft ist, können Sie gegen diese beim Wahlvorstand unter der oben genannten Betriebsadresse schriftlich bis spätestens zum *(Datum)* Einspruch einlegen. **Verspätet oder nur mündlich eingelegte Einsprüche sind unwirksam und werden nicht berücksichtigt.**

Das Geschlecht, das in der Belegschaft in der Minderheit ist, muss mindestens entsprechend seinem zahlenmäßigen Verhältnis im Betriebsrat vertreten sein, wenn der Betriebsrat aus mindestens 3 Mitgliedern besteht (§ 15 Absatz 2 BetrVG). In unserem Betrieb sind 21 Frauen und 54 Männer beschäftigt. Der Betriebsrat hat damit aus 5 Mitgliedern zu bestehen. Auf das Geschlecht in der Minderheit, der Frauen, entfällt damit 1 Mindestsitz (§ 15 Absatz 2 BetrVG).

Es können nur diejenigen Arbeitnehmer/innen gewählt werden, die ordnungsgemäß zur Wahl vorgeschlagen wurden. Ein ordnungsgemäßer Wahlvorschlag setzt voraus, dass dieser gemäß § 14 Absatz 4 BetrVG von mindestens … wahlberechtigten Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmern unterzeichnet worden ist (Stützunterschriften).

Ein Wahlvorschlag einer im Betrieb vertretenen Gewerkschaft muss zu seiner Gültigkeit von 2 Gewerkschaftsbeauftragten unterzeichnet worden sein (§ 14 Absatz 5 BetrVG).

**Ihre Stimmabgabe ist an die Wahlvorschläge gebunden.**

Alle Wahlvorschläge müssen schriftlich in Form von Vorschlagslisten vor Ablauf von 2 Wochen seit dem Erlass/Aushang dieses Wahlausschreibens beim Wahlvorstand unter der oben genannten Betriebsadresse eingereicht werden. Letzter Tag für die Einreichung von Vorschlagslisten ist der *(Datum).*

Bei der Erstellung von Vorschlagslisten bitten wir zu beachten, dass das Geschlecht in der Minderheit, die einzelnen Organisationsbereiche des Betriebs sowie die verschiedenen Beschäftigungsarten berücksichtigt werden sollen.

Nicht fristgerecht eingereichte Wahlvorschläge können nicht berücksichtigt werden.

Die Wahlvorschläge hängen bis zum Abschluss der Stimmabgabe am schwarzen Brett im Eingangsbereich des Betriebs M aus und können zudem in elektronischer Form im Intranet des Betriebs M eingesehen werden.

Im Anschluss an die Stimmabgabe erfolgt die öffentliche Stimmauszählung am *(Datum)* ab *(Uhrzeit)* im Aufenthaltsraum I im ersten Obergeschoss des Betriebs.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift Unterschrift eines weiteren

Wahlvorstandsvorsitzende/r stimmberechtigten Wahlvorstandsmitglieds

Dieser kostenlose Download stammt aus einer Ausgabe von „**Betriebsrat heute**“.

Sollten sie noch kein Abonnent sein, können Sie Ihre **KOSTENLOSE Gratis-Ausgabe** jetzt kostenlos anfordern. Ich bin sicher: Sie werden begeistert sein!

* Ja, ich möchte „**Betriebsrat heute**“ gratis testen und von allen Vorteilen profitieren:
* **Eine Gratis-Ausgabe, die Sie 14 Tage lang testen können.** Diese Gratisausgabe dürfen Sie in jedem Fall behalten.
* Wenn Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Gratis-Ausgabe nichts Gegenteiliges telefonisch, per Fax, Brief oder E-Mail mitteilen, erhalten sie automatisch die weiteren Ausgaben zu einem Preis von nur 19,90 Euro pro Ausgabe + 1,45 Euro für Porto und Versandkosten und MWSt. „Betriebsrat heute“ erscheint 30 mal pro Jahr mit je 8 Seiten pro Ausgabe. Den Bezug können Sie jederzeit zum Ende des Bezugsjahres kündigen.

**Vorname, Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Firma: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Straße + Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Postleitzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Jetzt ausfüllen und absenden an:

* Fax: 0931-4170497
* Telefon: 0931-4170427
* Post: Praktische Medien für Betriebsräte, Winkelhausen 27, 51519 Odenthal
* E-Mail: [kundenservice@praktimedia.de](mailto:kundenservice@praktimedia.de)

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmen, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, freie Berufe, öffentliche oder karitative Einrichtungen, den öffentlichen Dienst und Behörden sowie Verbände oder vergleichbare Institutionen und ist ausschließlich zur Verwendung in der beruflichen bzw. gewerblich oder selbständigen Arbeit vorgesehen. Nähere Auskünfte zum Datenschutz finden Sie unter [www.praktimedia.de](http://www.praxispurmedien.de)

BET-Downl.-21/2021